

## **Greiffenberg, Catharina Regina von: Schwing dich / meine Seel' / in Himmel / an**

- 1 Schwing dich / meine Seel' / in Himmel / aus der Eitlen Zeitlichkeit!
- 2 schwing dich hin / woher du kommst / wo du auch wirst wider bleiben.
- 3 Wollst mit süsser Denke-Lust deine weil dieweil vertreiben:
- 4 biß du wirst ergetzt / versetzt in die Zeit-befreyte Zeit.
- 5 Ach ich meyn die Ewig-Ewig-Ewig-Ewig-Ewigkeit /
- 6 in die der belebend Tod wird entleibend einverleiben.
- 7 Vnterdessen soll mein'Hand was von ihrer Hoheit schreiben /
- 8 von der nie gefühlten Fülle / ihrer Erz-Herz-süssen Freud.
- 9 Krafft und Safft der Ewigkeit / die aus und mit dir entsprungen /
- 10 der du Vnursprünglich lebest und daher Ewig bist!
- 11 log die künfftig Wunder-Wonn' in den Mund und auf die Zungen
- 12 daß ich klärlich herrlich schreibe / wie dein will ohn Ziel dort ist /
- 13 uns mit dir / dem höchsten Gut / zu vereinen unverdrungen.
- 14 Komme wider / komm hernider / zum Gericht gerüster Christ!

(Textopus: Schwing dich / meine Seel' / in Himmel / aus der Eitlen Zeitlichkeit!. Abgerufen am 23.01.2026 von <https://www.textopus.de>)